ZBB 2015, 151

KWG § 1; BGB § 307 Abs. 1 Satz 1; InsO § 39 Abs. 1 Nr. 5

Erlaubnispflichtiges Einlagengeschäft – Unwirksamkeit sog. qualifizierter Rangrücktritte mit vorinsolvenzlicher Durchsetzungssperre

LG Hamburg, Urt. v. 16.01.2013 – 332 O 72/12 (rechtskräftig), ZIP 2015, 368

Leitsatz der Redaktion:

Die formularmäßige Vereinbarung eines qualifizierten Nachrangs für das eingelegte Kapital im Rahmen einer sog. Policenaufwertung ist nicht mit den Geboten von Treu und Glauben in Einklang zu

bringen. Ihre Unwirksamkeit führt zu einem unbedingten Rückzahlungsanspruch der Einleger und damit zur Erlaubnispflichtigkeit des Einlagengeschäfts.

(c) 2026 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG